

15.41



Könn, den 20. 11. 11.

Lieb geachteter Herr Professor!

Die Stelle, die Sie in
Avicenna suchen, steht Lich
618 Zeile 7. - 12. Gott dankt
die Geschöpfe auf die vollkom-
menste Weise und diese
seine Gedanken sind per se
notwendig schlaffend ohne
dass damit das Röss ausge-
schliffen wäre. Prof. Becker
in Hamburg hat mir in
Anssicht gestellt, eine
Arbeit von mir anzuneh-
men, vielleicht für die
Zeitschrift der Islam oder

auch für Beihefte dieser
Zeitschrift. Nicholson ant-
wortete mir von Cambridge,
dass die Libb Memorial Stiftung
ihre Mittel ziemlich veranlagt
habe. Von Prof. Jakob hörte
ich, dass Brokelmann eine
Übersetzung von Hegels
Vorlesung der Religions-
wissenschaften beabsichtigt.
Ob dies richtig ist, kann ich
nicht mit Sicherheit sagen.

Auf Ihre Arbeit über Hegel
bin ich sehr gespannt und
hoffe, dass Sie dieselbe bald
zum Abschluss bringen
werden. Indem ich Ihnen
für die Übersendung des
Artikels meinen herzlichsten
Dank ausspreche, bin ich

mit freundlichen Grüßen
auch von meiner Frau

Ihre
ergebenster

Dr. M. Holten